



Neuerscheinung!



HANS HEITMANN

## Die Fehde

NOVELLE • Leinenband RM 3.50

Hans Heitmann gehört zu den stärksten Begabungen unter den jungen niederdeutschen Dichtern und hat sich durch sein bisheriges Schaffen schon einen sehr guten Namen gemacht. Er kennt den niederdeutschen Menschen in seiner trohigen Kraft und seiner Gebundenheit an ein schicksalhaft Gehehmnisvolles. Und wie wenige findet er Ausdruck und Form, diese Menschen, die noch etwas von altnordischen Helden haben, zu gestalten.

Im Ton einer Saga erzählt Heitmann in seiner ersten hochdeutschen Dichtung „Die Fehde“ die Geschichte vom Müller Lade Rickers, der in der Fehde den Fährmann der Gegner erschlug und großen Ruhm erfährt, der aber keine Ruhe findet und ausziehen muß, des Toten Nachfolger zu werden. Nicht er ist jetzt der Sieger, sondern der Schatten dessen, den er einst besiegt und der nun hinter ihm steht und ihn zwingt. Alle fühlen das. Und der Tote ist auch trennend zwischen ihm und Imke, der Tochter, so daß ihre Liebe sich nicht erfüllen kann. Als alles vollendet ist, darf Lade nicht bleiben; nicht der Lohn, nur das Werk gehört dem Stellvertreter.

Die Handlung ist von strenger Geschlossenheit, balladenhaft in der Kraft und Herbheit ihres Ausdrucks, seltsam hintergründig durch das Hineintragen eines unbekanntes dunklen Reiches in das klare und tapfere Reich der Wirklichkeit. Das nordische Schicksalserlebnis findet hier eine neue und starke Prägung.

Bierseitiger Prospekt. Vorzugsangebot siehe (Z)

J. G. COTTA'SCHE BUCHHANDLUNG NACHFOLGER / STUTTGART